



Renchtäler Pfadfinder e.V.

Stamm Jörg von Schauenburg

Mitglied der Pfadfinderschaft Süddeutschland e.V.
im Deutschen Pfadfinderverband e.V.



Schutz- und Hygienekonzept

Stand: 13. September 2020

der
Renchtäler Pfadfinder e.V.
– Stamm Jörg von Schauenburg –
Stadtmattstraße 2
77704 Oberkirch

Zum Schutz unserer Mitglieder und Leiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygienemaßnahmen einzuhalten.

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz
(Hygienebeauftragter und Corona-Ansprechpartner)

Name: Jens Huber

Tel. / E-Mail: 0151/17257273 / jens@pfadis.org

- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.
- Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch Anwesenheitslisten und Selbstauskünfte vor der Gruppenstunde.
- In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, müssen die Teilnehmer und Betreuer einen Mund/Nasen-Bedeckung haben.
- Personen mit Atemwegs-Symptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir von den Gruppenstunden, etc. fern.
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z. B. bei Fieber).

Wir halten uns an die Verordnung des Sozialministeriums zur Eindämmung von Übertragungen des Corona-Virus (SARS-CoV-2) bei Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit (Corona-Verordnung Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit) vom 26. Juni 2020 (in der ab 29. August 2020 gültigen Fassung) des Landes Baden-Württemberg, sowie an die Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über Sport ab 14. September 2020.

Unsererseits wird ein höherer Schutz empfohlen als ggf. in der einzelnen Verordnung.

Allgemeine Maßnahmen	✓	Kontrolle/ Verantwortlich
Maximal 20 Personen incl. Gruppenleitung		Gruppenleitung
Es muss eine Anwesenheitsliste mit Kontaktdaten geführt werden. → Vorhaltezeit nach aktueller Verordnung, unter Berücksichtigung der DSGVO, 4 Wochen		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Die Teilnehmer*Inn müssen vor jeder Gruppenstunde die Angaben mit Unterschrift bestätigen (ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigter/e bei Minderjährigen): <ul style="list-style-type: none"> • KEIN wissentlicher Kontakt zu positiv getesteten Personen. • KEIN Aufenthalt in Risikogebieten in den letzten 14 Tagen, sofern zum Zeitpunkt definiert. • Aktuell selbst KEINE SYMPTOME die auf eine Infektion hinweisen. • Selbst gehört man nicht zu einer Risikogruppe oder akzeptiert das Risiko. • Die Hygienemaßnahmen wurden zur Kenntnis genommen und werden verpflichtend umgesetzt. → ohne ausgefüllten Zettel keine Teilnahme möglich! (Abrufbar unter www.pfadis.org)		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Es gelten die Vorgaben für Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten. CoronaVO §2 Abs. 3 d.h. Gruppenstunden könnten ohne spez. Abstandsregeln stattfinden. Wir empfehlen trotzdem weiterhin auf 1,5 m Abstand zu achten und wenn man dichter sitzt, eine Mund/Nasen-Bedeckung als physischen Infektionsschutz zu tragen.		Gruppenleitung
Auf folgende Punkte müssen die Teilnehmer*Innen zu Beginn der Gruppenstunde hingewiesen werden. <ul style="list-style-type: none"> • Abstandsregeln (aktuell 1,5m) sind sinnvoll und empfohlen. • Hygiene / Nies - Etikette • Wann ein Mund/Nasen-Bedeckung getragen werden sollte. Entsprechende Aushänge sind vorhanden. Informationen in verschiedene Sprachen findet man auch auf https://www.infektionsschutz.de/		Gruppenleitung
Jeder/e Teilnehmer*Inn muss einen Mund/Nasen-Bedeckung selbst mitbringen.		Gruppenleitung
Beim Toilettengang in einem Gebäude sind Kontakte mit anderen Personen direkt zu meiden. Es darf immer nur eine Person auf die Toilette. Es wird empfohlen innerhalb von Gebäuden ein Mund/Nasen-Bedeckung zu tragen oder wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.		Gruppenleitung
Es besteht die Möglichkeit einer Händewasche ggf. Desinfektion für die Teilnehmer*Innen. Desinfektionsmöglichkeit im Eingangsbereich des Pfadfinderheims und auf den Toiletten.		Gruppenleitung
Kontaktflächen sind regelmäßig, spätestens nach der Gruppenstunde mit Reinigungsmitteln zu reinigen		Gruppenleitung
Beim Singen ist ein Abstand von 2m in jede Richtung einzuhalten. Raumhöhe von mindestens 3,5m. Alternativ bei fehlender Raumhöhe im Freien. (Empfehlung des schwäbischen Chorverbandes nach Rücksprache mit den Gesundheitsbehörden)		Gruppenleitung
Enge Körperkontaktspiel (z.B. Ringen) sollten vermieden werden oder immer nur mit festen Partnern. → CoronaVOSport		Gruppenleitung
Besteck und Geschirr darf NUR individuell benutzt werden.		Gruppenleitung
Beim Abholen oder Bringen durch Eltern sollte eine Einbahnregelung gefunden werden oder die Möglichkeit genügend Abstand zu halten. Am Besten im Auto warten.		Gruppenleitung

Aufenthalt in geschlossenen Räumen	✓	Kontrolle/ Verantwortlich
<p>Es gelten die Vorgaben für Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten. CoronaVO §2 Abs 3. d.h. Gruppenstunden konnten wieder in geschlossenen Räumen ohne spez. Abstandsregeln stattfinden. Nach Einschätzung der Stammesführung wird aktuell von Gruppenstunden in geschlossenen Räumen jedoch weiterhin abgeraten. <u>Begründung:</u> Die Einordnung, zu den oben genannten Einrichtungen, sowie die Zuordnung, ob die Gruppenstunden als öffentlicher / nicht öffentlicher Raum zu bewerten ist, ist ein Graubereich und hängt von dem einzelnen zuständigen Amt ab. Dies könnte Probleme bereiten. Wenn doch Gruppenstunden in geschlossenen Räumen stattfinden, ist auf ausreichende Lüftung und Mund/Nasen-Bedeckung zu achten. Der Raum sollte nur einmalig am Tag benutzt werden oder danach gründlich gereinigt werden. Anderweitig empfohlen wurden 5m² bei festem Sitzplatz und 10m² bei dynamischen Aktivitäten je Person. Gruppenleitung zählt mit.</p>		Gruppenleitung/ Stammesleitung

Mehrtägige Aktivitäten / Zelten / Hajks	✓	Kontrolle/ Verantwortlich
Es gelten die Regeln von oben.		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Bei mehrtägigen Übernachtungen muss zusätzlich ein Präventions- und Ausbruchmanagement erarbeitet werden und mit der Stammesführung kommuniziert werden.		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Fliegende Bauten (Zelte), die für die Schlafzeit genutzt werden, werden tagsüber gelüftet und möglichst nicht zu Aufenthalts- und Aktivitätszwecken genutzt.		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Es schlafen immer dieselben Personen im Zelt.		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Bei festem Standort informieren wir die vor Ort zuständigen Gesundheitsämter bzw. Ordnungsämter (Ortspolizeibehörden).		Gruppenleitung/ Stammesleitung

Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle	✓	Kontrolle/ Verantwortlich
Auffordern der Leiter / -innen mit entsprechenden Symptomen, das Pfadfinderheim bzw. den Austragungsort zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben.		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Aufforderung an die betroffenen Personen, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden		Gruppenleitung/ Stammesleitung
Treffen von Regelungen, um bei bestätigten Infektionen Personen zu ermitteln und zu informieren, bei denen durch den Kontakt mit der infizierten Person ebenfalls ein Infektionsrisiko besteht. (Infektionsketten durch Anwesenheitslisten und Selbstauskunft)		Gruppenleitung/ Stammesleitung



COVID-19: Bin ich betroffen und was ist zu tun?

Orientierungshilfe für Bürgerinnen und Bürger

Haben Sie eines oder mehrere dieser Erkrankungssymptome?

Husten, erhöhte Temperatur oder Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geruchs-/ Geschmackssinns, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen, allgemeine Schwäche



Schritt 1: Beachten Sie diese wichtigen Grundregeln!

Bleiben Sie zu Hause und reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.



Halten Sie > 1,5 m Abstand und tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung wo lokal empfohlen.



Achten Sie auf Ihre Händehygiene sowie die Anwendung der Husten- und Niesregeln.



Schritt 2: Lassen Sie sich telefonisch beraten!

- ▶ Tel. 116117 oder lokale Corona-Hotlines
- ▶ Hausarzt/-ärztin oder anderer behandelnder Arzt/Ärztin
- ▶ Fieber-Ambulanzen
- ▶ Weisen Sie darauf hin, falls Sie Teil einer Risikogruppe sind.
- ▶ Wenn Sie nicht durchkommen, versuchen Sie es erneut!
- ▶ Bei akuter Atemnot rufen Sie den Notarzt: Tel. 112!

Risikogruppen sind insbesondere:

- ▶ **Ältere Personen** (inkl. Bewohner von Altenpflegeheimen, ambulant Pflegebedürftige)
- ▶ **Personen mit Vorerkrankungen** (z. B. Herz-Kreislauf-, Lungen-, Krebserkrankung, Diabetes)
- ▶ **Personen mit geschwächtem Immunsystem** (z. B. durch Einnahme immunsupprimierender Medikamente)



Schritt 3: Folgen Sie den ärztlichen Anweisungen!

- ▶ Arzt/Ärztin beurteilt den Schweregrad Ihrer Erkrankung und veranlasst dementsprechend Ihre ambulante oder stationäre Behandlung. Falls notwendig erhalten Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung.
- ▶ Auf Basis der ärztlichen Beurteilung Ihrer Situation erfolgt ggf. ein Labortest auf das Virus SARS-CoV-2 und das zuständige Gesundheitsamt wird informiert. Falls kein Test notwendig ist, besprechen Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt.



Schritt 4: Bei erfolgtem ambulanten Test warten Sie das Ergebnis ab!

- ▶ Beachten Sie in der Wartezeit weiterhin die wichtigen Grundregeln (siehe Schritt 1) und die Empfehlungen Ihres Arztes/ Ihrer Ärztin.

Positives SARS-CoV-2-Testergebnis

Bei ambulanter Behandlung sprechen Sie mit Ihrem Arzt/ Ärztin über Maßnahmen für Sie selbst und Ihre Kontaktpersonen:

- ▶ Reduzieren Sie die Anzahl Haushaltsangehöriger und Kontakte zu diesen auf das absolute Minimum.
- ▶ Haushaltsangehörige sollten nach Möglichkeit keiner Risikogruppe angehören.
- ▶ Bleiben Sie, wann immer möglich, allein in einem gut belüftbaren Einzelzimmer.

- ▶ Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst zeitlich und räumlich getrennt von anderen ein.
- ▶ Nutzen Sie gemeinschaftlich genutzte Räume (z. B. Küche, Flur, Bad) nicht häufiger als unbedingt nötig.
- ▶ Bei unvermeidbarem Aufenthalt in demselben Raum sollten Sie und Ihre Haushaltsangehörigen
 - einen Abstand von mindestens 1,5 m einhalten und
 - jeweils einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

- ▶ Waschen Sie regelmäßig und gründlich Hände mit Wasser und Seife.
- ▶ Husten und niesen Sie in ein (Einmal-) Taschentuch oder, falls nicht griffbereit, in die Armbeuge.
- ▶ Teilen Sie kein Geschirr, Handtücher, Bettwäsche etc. mit anderen Personen.
- ▶ Reinigen Sie häufig berührte Oberflächen (z. B. Nachttische, Bettrahmen, Türklinken, Lichtschalter, Smartphones) täglich.
- ▶ Lüften Sie regelmäßig alle Räume.
- ▶ Sammeln Sie Ihre Wäsche separat und waschen Sie diese bei mindestens 60° C.
- ▶ Lassen Sie Lieferungen vor dem Haus-/Wohnungseingang ablegen.

- ▶ Bei Zunahme der Beschwerden, insbesondere Kurzatmigkeit, lassen Sie sich umgehend ärztlich beraten.



Negatives SARS-CoV-2-Testergebnis

Achten Sie weiterhin auf die Händehygiene sowie die Anwendung der Husten- und Niesregeln. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt/ Ihrer Ärztin über weitere notwendige Maßnahmen.

Weitere Informationen:



BZgA
www.infektionsschutz.de



RKI
www.rki.de/covid-19-isolierung